

Protokoll der 110. Sitzung der Medienkommission

Die Sitzung fand am Montag, den 28.05.2018 von 15.00 bis 17:30 Uhr im Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, Invalidenstr. 118, 10117 Berlin, im Raum 117, statt.

Teilnehmer:

Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission: Herr Dr. Gehne, Herr Leder, Frau Dr. Mihan, Herr Dr. Morgenstern, Frau Prof. Petras (Vorsitzende der Medienkommission), Frau Schlebbe, Herr Sombrutzki, Herr Wassermann, Herr Zelt

ständige Teilnehmer:

Herr Prof. Degkwitz, Herr Dreyer, Frau Mäder (Protokoll), Herr Pirr, Herr Stange

Gäste:

Herr Bachmann (GPR), Herr Dr. Busjahn (TOP 2), Frau Freiburger (TOP 2), Herr Prof. Rehbein (TOP 2), Frau Soldo

entschuldigt:

Frau Fanselow, Herr Henning, Herr Prof. Pinkwart

Tagesordnung:

- 1) Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Vorstellung des Instituts für Asien- und Afrikawissenschaften
- 3) Protokollbestätigung der 109. Sitzung
- 4) Geschäftsordnung der Medienkommission
- 5) IT-Governance der HU und Satzung zur IT-Organisation der HU
- 6) „Data Literacy Education“ - Ausschreibung des Stifterverbands
<https://www.stifterverband.org/data-literacy-education>
- 7) Berichte aus CMS und UB
- 8) Verschiedenes

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Vorstellung des Instituts für Asien- und Afrikawissenschaften

Herr Rehbein, geschäftsführender Direktor des Instituts, begrüßt die Medienkommission und stellt das Institut für Asien- und Afrikawissenschaften vor.

Aktuell lehren und forschen 11 Professoren und 2 Juniorprofessoren am Institut. Inhaltlich liegt der Fokus auf den Kontinenten Asien und Afrika, mit der soziokulturellen Forschung. Bis 1989 wurde auch zur Kolonialen Welt geforscht. Es wird seit einiger Zeit der transregionale Ansatz gewählt für die Forschungsschwerpunkte. Aktuell sind 1.000 Studierende in den Fächern Asien- und Afrikawissenschaften eingeschrieben.

Herr Busjahn stellt die IT-Ausstattung des Instituts vor. Details s. Folien in der Anlage zu TOP 2.

Ein computergestütztes Sprachlabor ist seit längerem eine Projektidee, die Umsetzung ist aber schwierig (Raum, Finanzierung, Betreuung) und das Interesse bei den Sprachlehrern zu gering. Das Sprachlabor des Sprachenzentrums wurde bisher zeitweise genutzt. Dies ist aktuell nicht mehr möglich.

Frau Freiburger stellt die Zweigbibliothek Asien- und Afrikawissenschaften vor. Details s. Folien in der Anlage zu TOP 2.

TOP 3: Protokollbestätigung der 109. Sitzung

- einstimmig

TOP 4: Geschäftsordnung der Medienkommission

Aufgrund des Berichts des Landesrechnungshofes hat die Medienkommission die Überarbeitung ihrer Geschäftsordnung in Angriff genommen.

Herr Stange berichtet: die Geschäftsordnung der Medienkommission von 2000 hat er aktualisiert und Ergänzungen eingebracht. Der Entwurf liegt nun vor und soll diskutiert werden.

Verschiedene formale und inhaltliche Aspekte werden diskutiert und Änderungen besprochen. Herr Stange hat sich diese notiert und legt für die nächste Sitzung der Medienkommission die überarbeitete Geschäftsordnung zur Beschlussfassung vor.

TOP 5: IT-Governance der HU und Satzung zur IT-Organisation der HU

Herr Dreyer berichtet:

Die Erarbeitung der IT-Governance hängt auch mit dem Bericht des Landesrechnungshofes zusammen. Verschiedene Satzungen und Ordnungen müssen aktualisiert und per Beschlussfassung durch AS und teilweise Präsidium in Kraft gesetzt werden.

IT-Governance:

Das vorliegende Dokument wird besprochen. Die Medienkommission ist der Auffassung, dass die strategische IT-Planung angegangen werden muss, damit die Strategie verschriftlicht ist. Die Kommissionsmitglieder sind sich zudem einig, dass nur das Modell 2 genauer diskutiert und geprüft werden soll, da nur dieses realistisch implementierbar erscheint. Das IT-Board und das Modell als Ganzes werden begrüßt.

Einzelne Gremien in dem Modell 2 werden genauer erläutert:

- Das CIO-Gremium (LGI) steuert IT-Themen und berichtet an die Universitätsleitung.
- IT-Sicherheitsbeauftragter: Stelle wird aktuell zur Ausschreibung vorbereitet
- AG IT-Sicherheit: Maßnahmen zur verbesserten IT-Sicherheit und Wahrnehmung

Satzung zur IT-Organisation der HU:

Herr Stange gibt einen Abriss zu den aktuell geltenden Ordnungen und Satzungen, insbesondere die Computerbetriebsordnung der HU (CBO) und die Benutzungsordnung von CMS und UB (BO).

Zur Satzung zur IT-Organisation:

Diese Satzung soll zukünftig die CBO ersetzen und regelt ganz allgemein die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten beim Umgang mit IT und Medien an der HU. Wesentliche Aktualisierungen hierbei sind die klarere Definition von Rollen (IT-Beauftragte, Verfahrensverantwortliche, Systemverantwortliche, Administratoren) und deren Aufgaben und Zuständigkeiten sowie Regelungen zur Sicherheitsstruktur (Informationssicherheitsbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte).

In der Diskussion wurde als problematisch hervorgehoben, dass bestimmte Aspekte nicht ausreichend geregelt sind und hier entsprechende Regelungen in Benutzungsordnungen getroffen werden müssten. Diese müssten auch für Einrichtungen ohne eigene Benutzungsordnung regelungstechnisch abgesichert werden.

Herr Stange wurde beauftragt, die Entwürfe entsprechend zu überarbeiten und folgende Dokumente zur nächsten Sitzung der Medienkommission im Entwurf vorzulegen:

- Satzung zur IT-Organisation (Entwurf)
- strukturelle Synopse von CBO und des Entwurfs der Satzung zur IT-Organisation
- Geschäftsordnung der Medienkommission (Entwurf)

TOP 6: „Data Literacy Education“ - Ausschreibung des Stifterverbands

Herr Pirr erläutert die Ausschreibung des Stifterverbands zur Förderung der Vermittlung von Data Literacy. Inhaltlich geht es um die kritische Bewertung von Daten, insbesondere in den Digital Humanities, und die Vermittlung der notwendigen Kompetenz. Es stehen 150.000 EUR für 3 Jahre (1 Stelle) zur Verfügung. Drei Hochschulen können gefördert werden. VPL stellt einen Antrag zusammen mit IBI, Sprachfak., CMS und weiteren Beteiligten.

3 Schwerpunkte des HU-Antrags: Kartierung der vorhandenen Aktivitäten, Summer School entwickeln, Zertifikatsstudium entwickeln

Bei Fragen stehen Frau Petras, Herr Pirr und Herr Vollmer zur Verfügung. Abgabefrist: 14. Juni 2018

Die Medienkommission nimmt die Antragsstellung interessiert zur Kenntnis.

TOP 7: Berichte aus CMS und UB

UB:

- Prozess einer verbesserten Ausfinanzierung der zentralen Services mit Hilfe von Aufwuchsmitteln
- Finanzierungsplanung einschl. Aufwuchsmittel einschl. ressortbezogener, 14%er Kürzung läuft bis 2030
Aktuell wird die Umsetzung der Aufwuchsmittel (nach der ressortbezogenen, 14%en Kürzung der Aufwuchsmittel) im Hinblick auf die Zuweisung für 2018 erörtert.

TOP 8: Verschiedenes

- **nächste Sitzung:** 09.07.2018, 15 Uhr in Adlershof
 - **Themen:**
 - IT-Governance
 - IT-Ordnung
 - Geschäftsordnung der Medienkommission